Niersaue bei Kessel (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Düsseldorf 025)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Aue, Hof (Landwirtschaft), Burg, Pfarrkirche, Kloster (Architektur), Mühle (Baukomplex), Fließgewässerbegradigung

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Gemeinde(n): Gennep, Goch

Provinz(en): Limburg

Kreis(e): Kleve (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Torhaus des ehemaligen Klosters Graefenthal in Goch (2012)
Fotograf/Urheber: Burggraaff, Peter



Die Niersaue bei Kessel ist hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Düsseldorf. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Kulturlandschaftsbereich an der Niers westlich von Goch: geprägt durch die Reste der spätmittelalterlichen Burganlagen Driesberg und Nergena mit erhaltenen Grabensystemen, der katholischen Pfarrkirche St. Stephanus in Kessel (19. Jahrhundert); dem ehemaligen Zisterzienserinnenkloster Graefenthal (begonnen Mitte des 13. Jahrhunderts) mit Ummauerung, Gräben und Zufahrtsallee; einzelnen Höfen sowie Aspermühle und Industriemühlenkomplex Viller.
Niersregulierung 1933.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern der Elemente, Strukturen und Sichträume von Adelssitzen und Hofanlagen
- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges

Aus: Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Düsseldorf. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, Köln 2013

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Düsseldorf (Abgerufen: 30.12.2015)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2013): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Düsseldorf. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 107, Köln. Online verfügbar: http://www.kulturlandschaftsentwicklung-nrw.lvr.de , abgerufen am 28.11.2013

Niersaue bei Kessel (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Düsseldorf 025)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Aue, Hof (Landwirtschaft), Burg, Pfarrkirche, Kloster (Architektur), Mühle (Baukomplex), Fließgewässerbegradigung
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 42 20,46 N: 6° 04 19,68 O / 51,70568°N: 6,07213°O
Koordinate UTM: 32.297.705,30 m: 5.732.362,43 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.505.029,71 m: 5.730.158,69 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Niersaue bei Kessel (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Düsseldorf 025)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-55245-20121009-30 (Abgerufen: 3. November 2026)

Copyright © **LVR**